

	<p>Objekt: Steinzeugwappen „Weißes Roß“</p> <p>Museum: Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 06749 Bitterfeld-Wolfen (0 34 93) 40 11 13 kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de</p> <p>Sammlung: VD   Allgemein</p> <p>Inventarnummer: VD 1347</p>
--	---

## Beschreibung

Steinzeugwappen „Weißes Roß“, Bitterfeld. Rechteckige Tafel, auf dem Grund ein Wellenmuster. Auf diesem ein reliefiertes Wappenschild. Schild und Grundmuster sind braun glasiert. Im Wappenschild, heraldisch rechts oben, ein beige glasierter Turm; gegenüber die Jahreszahl 1623. Im Schild, von unten nach oben, ein nach links springendes weißes, heraldisch silbernes, Ross bzw. Pferd. Dieses war Namensgeber einer Gastwirtschaft in Bitterfeld.

Die Tafel misst in seiner Höhe 81 cm und in seiner Breite 72 cm; die maximale Tiefe misst ca. 20 cm. Das Wappen wurde vermutlich erst nach 1920, im Zuge der Fassadensanierung, über dem Portal des Gasthauses eingesetzt.

Die Traditionsgaststätte „Weißes Roß“ befand sich bis 1967 auf dem Gelände der Burgstraße 16, an der Ecke zur Schulstraße, in Bitterfeld. Wegen Bauauffälligkeit des Gebäudes wurde die Gaststätte bereits 1963 geschlossen. Der Gasthof war eine der ältesten städtischen Gastwirtschaften. Die Jahreszahl im Wappen bezieht sich auf seine Gründung im Jahre 1623 [?]. Im Februar 1973 wurde an gleicher Stelle ein Wohnblock errichtet. Das Wappen befand sich über dem Eingangsportal zur Wirtschaft. In seiner Darstellung erinnert das Pferd an das sogenannte Sachsenross, welches heute im niedersächsischen Wappen Verwendung findet.

## Grunddaten

Material/Technik:

Keramik / gebrannt, glasiert

Maße:

Höhe: 81,0 cm; Breite: 72,0 cm; Tiefe: ca. 20,0 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1920-1930

	wer	
	wo	Bitterfeld
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Burgstraße (Bitterfeld)
Wurde genutzt	wann	1940-1960
	wer	
	wo	Gasthof „Weißes Roß“ (Bitterfeld)

## Schlagworte

- Gaststätte
- Pferd
- Steinzeug
- Wappen
- Wappenschild